

Leistungsverzeichnis

2026-Erneuerung von Wirtschaftswegen 2026 (2026-Wiwege)

01 LV Straßenbauarbeiten

Hinweise zur Leistungsbeschreibung

Angaben zu den Baumaßnahmen:

Die Gemeinde Wettringen schreibt folgende Baumaßnahmen aus:

- Los 1: Grundhafte Erneuerung des
 Wirtschaftswegeabschnittes (B95-4)
 Burgsteinfurter Damm
 Ausbaubreite: 3,50 m, Ausbaulänge: 850 m
- Los 2: Erneuerung des Wirtschaftsweges (B81-82)
 Brügger Damm
 Ausbaubreite: 3,00 m bis 3,50 m, Ausbaulänge: 650 m

1.1 Lage der Baustellen

Die Lage der Wege ist im Landkreis Steinfurt, Gemeinde Wettringen. Aus der beiliegenden Übersichtskarte sind die einzelnen Wege der Maßnahmen ersichtlich

1.2 Ausführungszeitraum

Die Arbeiten sind bis Ende November 2026 in Absprache mit dem Bauherrn fertig zu stellen.

1.3 Art und Umfang des Bauvorhabens

Los 1:
Grundhafte Erneuerung des Wirtschaftswegeabschnittes (B95-4) Burgsteinfurter Damm

Der Seitenraum der Wege wird mindesten 1,00 m in der Breite links und rechts vom Weg ausgekoffert, der Boden wird seitlich gelagert, ein Teil (bis 30%) wird innerhalb der Flurbereinigung transportiert und im Seitenraum mit dem lagernden Boden eingebaut. Die vorhandene Asphaltdecke wird gefräst und in die Auskofferbereiche eingeschoben oder entsorgt. PAK-haltige Tragschichten sind auszubauen und zu entsorgen. Nicht tragfähige, humosartige Böden sind auszubauen und zu entsorgen.

Anschließend wird eine im Mittel 15 cm Schottertragschicht aufgebracht. Diese wird beidseitig mindestens 1,00 m breiter eingebaut wie die neue Fahrbahnkante. Bevor die Asphalttragdeckschicht aufgebracht wird, müssen die erforderlichen Nachweise der Lastplattendruckversuche erbracht werden. MSB (Bit) erhalten einen einlagigen Aufbau von 8,00 cm AC16TDLW.

Der Asphaltfahrbahnrand wird mit einer Bankette mit 100 cm Breite befestigt.

Zusätzlich sind 2 Stck. Fahrbahnverbreiterungen als

Leistungsverzeichnis

2026-Erneuerung von Wirtschaftswegen 2026 (2026-Wiwege)

01 LV Straßenbauarbeiten

Hinweise zur Leistungsbeschreibung

Ausweichmöglichkeit entgegenkommender Fahrzeuge herzustellen.

Los 2: Erneuerung des Wirtschaftsweges (B81-82) Brügger Damm

Der Wirtschaftsweg erhält einen zweilagigen Aufbau von 6,00 cm AC 0/22 TN als Profilausgleich und 3,00 cm AC 08 DN.

Die Arbeiten erfolgen im Hocheinbau. Fahrbahnanschlüsse sowie Zufahrten sind höhengerecht anzuschließen.

Der Asphaltfahrbahnrand wird mit einer Bankette mindestens 75 cm Breite befestigt.

Anmerkungen zu Lose 1 und 2:

Der AG behält sich vor, eventuell den Umfang der Maßnahmen zu reduzieren, d. h. die Massen könnten bei Nichteinhaltung der Gesamtkosten gemindert werden. Die Einheitspreise bleiben bestehen.

Die Abschlags- und Schlussrechnungen sind aufzuteilen auf die Lose 1 und 2.

Die in der Baubeschreibung angegebenen Ausbaubreiten geben jeweils die obere Breite einer Schicht an. Sollten in Kurvenbereichen, Einmündungen und Zufahrten mehr Breiten gemäß RLW erforderlich sein, wird dies durch die örtliche Bauleitung festgelegt. Erforderlicher Mehraufwand für das Erstellen von Zufahrten, Anschlüsse und Einmündungen ist in die Einheitspreise einzukalkulieren.

Die Ränder von Tragschichten aus unsortiertem und sortiertem Gestein sind bei Befestigungen ohne Randeinfassung mit Neigung 1:1 herzustellen. Bei sämtlichen Asphaltschichten sind die freien Ränder mit Neigung 2:1 anzulegen. Die Breite der ausgeführten Schichten wird bei abgebochten bzw. abgeschrägten Rändern bis zur Mitte der vorgeschriebenen Neigungslinie berücksichtigt (Nr. 1.11.2.1 der ZTV LW 16, Ausgabe 2016). Bei Herstellung der Wegebefestigung nach Einbaudicke sind mit der Abrechnung die Wiegekarten für die Materialien der jeweiligen Schicht vorzulegen. **Ein Soll-Ist-Vergleich ist beizulegen.**

1.4 Verkehrsverhältnisse/Verkehrsbeschränkungen

Leistungsverzeichnis

2026-Erneuerung von Wirtschaftswegen 2026 (2026-Wiwege)

01 LV Straßenbauarbeiten

Hinweise zur Leistungsbeschreibung

Dem Auftragnehmer stehen als Zuwegung zu den Baustellen nur die öffentlichen Straßen und Feldwege zur Verfügung.

Transporte sind der Beanspruchbarkeit der Fahrstrecken anzupassen. Diese sind in dem bei Beginn der Bauarbeiten angetroffenen Zustand zu erhalten.

Bei der Durchführung der Bauarbeiten sind die Belange des Verkehrs und die Rechte der Anlieger zu berücksichtigen. Der AN hat für die ständige Sauberkeit der von ihm benutzten Verkehrswege zu sorgen.

Verschmutzungen der öffentlichen Straßen und Wege sind sofort durch AN eigenständig zu beseitigen. Die Bauarbeiten finden teilweise in Bereichen statt, in denen die lichte Höhe durch auskragende Bäume oder kreuzende Leitungen begrenzt wird oder die Bäume nicht mehr als 1,0 m vom Fahrbahnrand entfernt stehen, dies ist in den Einheitspreisen einzukalkulieren.

1.5 Für den Verkehr freizuhaltende Flächen

Die Zufahrtsmöglichkeiten zu Betrieben und Einrichtungen im Bereich der Baumaßnahme sind während der gesamten Bauzeit zu gewähren bzw. zu erhalten (außer Zufahrtsmöglichkeiten in der Zeit der Vollsperrung). Zusätzliche kurzzeitige Sperrungen sind mit dem Anlieger abzustimmen. Die zulässigen Belastungen von Brücken und Zufahrten sind zu beachten.

1.6 Nutzbarkeit von Transporteinrichtungen

entfällt

1.7 Anschlüsse für Wasser, Energie und Abwasser

Vom Auftraggeber werden keine Baustrom- und Bauwasseranschlüsse zur Verfügung gestellt. Die Beschaffung und Entsorgung ist Sache des Auftragnehmers.

1.8 Lager- und Arbeitsplätze

Alle erforderlichen Umschlags- und Lagerplätze sind im Einvernehmen mit den Grundstückseigentümern oder Pächtern selbst zu beschaffen und im Einvernehmen mit der Bauleitung festzulegen. Die Lagerflächen sind nach Abschluss der Bautätigkeit ordnungsgemäß wiederherzustellen. Eine besondere Vergütung hierfür erfolgt nicht.

1.9 Hydrologische Werte über Grundwasser

entfällt

1.10 Besondere umweltrechtliche Vorschriften

Leistungsverzeichnis

2026-Erneuerung von Wirtschaftswegen 2026 (2026-Wiwege)

01 LV Straßenbauarbeiten

Hinweise zur Leistungsbeschreibung

Baumaterialien, Aushub, wassergefährdende Stoffe und dgl. dürfen nicht so gelagert werden, dass diese bei Hochwasser abgeschwemmt werden bzw. eine Gewässerverunreinigung verursachen können. Bei übergangsweisen Grundwasserabsenkungen und -ableitung darf in den Vorfluter bzw. Regenwasserkanal kein verschmutztes und kontaminiertes Baugrubenwasser eingeleitet werden. Das abzuleitende Wasser sowie das Grundwasser müssen frei von Fetten, Benzin und Ölrückständen bleiben. Dies ist insbesondere beim Einsatz von Maschinen und Pumpen zu beachten.

1.11 Besondere Angaben für die Entsorgung

Der Auftragnehmer ist verpflichtet, auf seine Kosten die Baustellen in sauberem Zustand zu halten. Insbesondere den von seinen Arbeiten anfallenden Bauschutt, Verpackungsmaterial und Abfällen sowie Verunreinigungen nach Erbringung der Bauleistung ohne Anspruch auf gesonderte Berechnung sofort zu beseitigen.

1.12 Schutzgebiete und Schutzzeiten

entfällt

1.13 Schutz von Bäumen, Pflanzenbeständen und Grenzsteinen

Der Auftragnehmer hat bei der Durchführung der Baumaßnahme die "Richtlinie für die Anlage von Straßen - Schutz von Bäumen, Vegetationsbeständen und Tieren bei Baumaßnahmen (RAS-LP 4) einzuhalten. Auf Anpflanzungen ist besondere Rücksicht zu nehmen. Die DIN 18920 ist zu beachten. Der Auftragnehmer bleibt für die unveränderte Erhaltung der Festpunkte und sonstigen Markierungen (Grenzsteine) allein verantwortlich. Glaubt der Auftragnehmer in der Absteckung Abweichungen von den Entwurfsunterlagen wahrzunehmen, so hat er der Bauleitung dieses sofort anzuzeigen und den Bau bis nach ergangener Entscheidung auszusetzen.

1.14 Anlagen im Baugelände

Der Auftragnehmer hat sich vor Beginn der Bauarbeiten bei allen zuständigen Stellen über die Lage von unterirdischen und oberirdischen Leitungen, Kabeln usw. auf oder in der Nähe der Baustelle zu unterrichten, die entsprechenden Pläne zu besorgen und auf der Baustelle vorzuhalten. Für Beschädigungen an den v. g. Anlagen sowie für deren Folgeschäden haftet allein der Auftragnehmer. Die jeweiligen Betreiber der Leitungen, Kabel usw. sind

Leistungsverzeichnis

2026-Erneuerung von Wirtschaftswegen 2026 (2026-Wiwege)

01 LV Straßenbauarbeiten

Hinweise zur Leistungsbeschreibung

vom Auftragnehmer rechtzeitig vor Baubeginn der Baumaßnahme zu unterrichten.
Der Bauleitung ist die Unterrichtung der jeweiligen Betreiber vor Baubeginn auf Verlangen nachzuweisen.

1.15 Hindernisse im Bereich der Baustelle

Kabel und Leitungen von Versorgungsträgern (Strom, Wasser, Gas usw.) sowie Strommasten können den Baubetrieb einschränken.

1.16 Kampfmittel im Bereich der Baustelle

nicht bekannt

1.17 Maßnahmen aus der Baustellenverordnung

Der Auftragnehmer lässt sich vom Eigentümer der Grundstücke die ordnungsgemäße Wiederherstellung der in Anspruch genommenen Flächen bestätigen. Vorlage der Bestätigung spätestens bei der Abnahme.

Alle Hinweise und Forderungen aus den Genehmigungen sind einzuhalten.

Alle nach den einschlägigen Vorschriften notwendigen Sicherheitsmaßnahmen für die Arbeiten sind von Auftragnehmer rechtzeitig zu treffen. Die Kosten für die erforderlichen Sicherungsmaßnahmen sind mit den Einheitspreisen abgegolten.

Freihalten der öffentlichen und nichtöffentlichen Straßenflächen, Hydranten, Absperrschieber und sonstige Anlagen, einschl. Zugänglichkeit solcher Anlagen ist Bedingung.

Bauzeitliche Zuwegungen sind so anzulegen, dass Rettungsdiensten jederzeit eine Zufahrt zur Baustelle möglich ist.

1.18 Besondere Anordnungen

Beim Aufbruch von Verkehrsflächen sowie beim Herstellen und Verfüllen von Leitungsgräben und sonstigen Baugruben sind die Regelungen der ZTV A-StB12 - "Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für Aufgrabungen in Verkehrsflächen", Ausgabe 2012 sowie die im damit verbundenen ATV DIN Vorschriften anzuwenden. Für die Oberbauschichten werden die Regelungen der ZTV LW 2016 - "Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für den Bau Ländlicher Wege", Ausgabe 2016 vereinbart. Bei der Durchführung der Arbeiten sind die ZTV La-StB05, Ausgabe 2005 und die für Landschaftsbauarbeiten geltenden DIN-Normen zu beachten.

Statt der ATV DIN 18 300 Erdarbeiten VOB/C Ausgabe September 2016 gilt die ATV DIN 18 300 Erdarbeiten der VOB/C Ausgabestand 2012. Die ZTV E-StB, Ausgabe 2009 gilt als vertraglich vereinbart.

Leistungsverzeichnis

2026-Erneuerung von Wirtschaftswegen 2026 (2026-Wiwege)

01 LV Straßenbauarbeiten

Hinweise zur Leistungsbeschreibung

1.19 Schadstoffbelastung (Boden, Bauteile)

Siehe Untersuchung vom igbGey& John GbR, An der Kleimannbrücke, 48157 Münster vom 17.10.2025.

Beim Ausbau der Teerbelasteten Materialien ist die RuVa-StB 01 zu beachten. Der Entsorgungsnachweis ist elektronisch zu führen. Dies erfolgt über das eANV.

1.20 Art und Zeit der vom Auftraggeber veranlassten Vorarbeiten

entfällt

1.21 Arbeiten anderer Unternehmen auf der Baustelle

Die Verlegung anderer Versorgungsleitungen ist nicht Bestandteil dieses Leistungsverzeichnisses.

Der AN muss einem beauftragten Dritten Zugang zum Baufeld gewähren und die notwendigen Arbeiten durchführen lassen.

Ein Anspruch auf Bauzeitenverlängerung oder zusätzliche Vergütung besteht nicht (Ausnahme: Unverhältnismäßigkeit durch den Dritten).

1.22 Denkmalschutz

Etwaige Bodenfunde sind der Denkmalschutzbehörde oder dem Landesamt für Denkmalpflege unverzüglich zu melden. Fundstellen müssen bis zum Ablauf von vier Werktagen unverändert gelassen bzw. geschützt werden, es sei denn, die Denkmalbehörde gestattet die Fortsetzung der Arbeiten

2 Angaben zur Ausführung

2.1 Bauablauf

Ein Bauzeitenplan ist vor Baubeginn einzureichen.

2.2 Besondere Erschwernisse

Durch vorhandene Kabel und Leitungen im Wegeseitenraum ist mit Behinderungen und Erschwernissen zu rechnen. Soweit in der Leistungsbeschreibung keine gesonderte Vergütung für Behinderungen und Erschwernisse vorgesehen ist, sind die Mehraufwendungen hierfür in den Einheitspreis einzurechnen.

Die Behinderungen und Erschwernisse im Zusammenhang mit dem Anliegerverkehr und Schulbusverkehr sowie die Koordination von Einschränkungen in der Zufahrtsmöglichkeit der privaten Anwesen mit den

Leistungsverzeichnis

2026-Erneuerung von Wirtschaftswegen 2026 (2026-Wiwege)

01 LV Straßenbauarbeiten

Hinweise zur Leistungsbeschreibung

jeweiligen Anliegern sind in den Einheitspreis einzurechnen.

2.3 Besondere Anforderungen für Arbeiten in kontaminierten Bereichen

Der Auftragnehmer hat den Auftraggeber unverzüglich zu informieren, wenn Bauwerke und Bodenverhältnisse angetroffen werden, die in den Vertragsunterlagen nicht beschrieben sind.

Schichten mit teer/-pechtypischen Bestandteilen sind getrennt von Schichten aus Asphalt auszubauen, sofern dies technisch möglich ist. Das Arbeitsverfahren ist so zu gestalten, dass Polyzyklische Aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK) nicht frei werden. Beim Ausbau von PAK-haltigen Schichten sind die "Technischen Regeln für Gefahrenstoffe" (TRGS) einzuhalten.

Sofern teer/pechhaltige Straßenausbaustoffe zwischengelagert werden müssen, sind diese auf wasserundurchlässigem Untergrund, z.B. Straßenbauweise in Beton oder Asphalt zu lagern und allseitig gegen eindringende Niederschläge zu schützen. Die ordnungsgemäße Entsorgung des Sickerwassers ist sicherzustellen.

Asbesthaltige Abfälle sind in geeigneten, sicher verschließbaren und gekennzeichneten Behältnissen zu sammeln und zu befördern. Das Be- und Entladen von Containern oder von Transportfahrzeugen mit asbesthaltigen Abfällen ist sorgfältig durchzuführen. Die Abfälle dürfen weder geworfen noch geschüttet oder gekippt werden. Behältnisse, die i.d.R. nur durch Schüttvorgänge zu entleeren sind (z. B. Absetzmulden) sind nur in Verbindung mit Big-Bags mit tragfähigen Lastaufnahmemitteln geeignet, die ein Entladen mit Hebezeugen ermöglichen.

Asbesthaltige Abfälle sind so zu sichern, dass während der Beförderung und beim Be- und Entladen keine Asbestfasern freigesetzt werden. Die Beförderung darf nur von fachkundigen und zuverlässigen Personen durchgeführt werden.

Die Lagerung asbesthaltiger Abfälle bedarf in Abhängigkeit von der zu lagernden Abfallmenge einer Genehmigung nach dem BImSchG oder nach dem Baurecht. Die Lagerung hat geschützt vor Witterungseinflüssen und mechanischen Beanspruchungen zu erfolgen, so dass keine Asbestfasern freigesetzt werden. Beim Ausbau von asbesthaltigen Schichten sind die "Technischen Regeln für Gefahrenstoffe" (TRGS) einzuhalten.

2.4 Besondere Anforderungen an die Baustelleneinrichtung

Zum Einrichten und Räumen der Baustelle gehören:

- Anlegen von Lager- und Arbeitsflächen, Beschaffung

Leistungsverzeichnis

2026-Erneuerung von Wirtschaftswegen 2026 (2026-Wiwege)

01 LV Straßenbauarbeiten

Hinweise zur Leistungsbeschreibung

- von Lager- und
Arbeitsflächen
- Herrichten von Zufahrtswegen zur Baustelle
 - Beseitigen der vom Auftragnehmer verursachten Schäden an allen
Zufahrtswegen
 - Bestehende Zufahrtsstraßen innerhalb und außerhalb
der Baustelle bei
vom Auftragnehmer selbst verursachten Verschmutzungen,
z.B. durch
Erdtransporte o.ä. täglich zu reinigen. Kommt der
Auftragnehmer dieser Verpflichtung nicht nach, ist der
Auftraggeber berechtigt, die Reini-
gung auf Kosten des Auftragnehmers vornehmen zu
lassen.
 - Herrichten benutzter Flächen

2.5 Verkehrsführung, Verkehrssicherung

Die einzelnen Baumaßnahmen sind gemäß der Straßenverkehrsordnung (StVO) sowie die Verwaltungsvorschriften kenntlich zu machen und abzusichern. Anträge für die Anordnung der Verkehrssi-cherung sind bei den zuständigen Verkehrsbehörden zu stellen.

Die Richtlinien für die Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen (RSA) in der neuesten gültigen Fas-sung und die Ergänzungen hierfür sowie die ZTV-SA sind zu beachten.

Straßen des überörtlichen Verkehrs

Soweit die ausgeschriebene Baumaßnahme Straßen des überregionalen Verkehrs berühren, hat der Auftragnehmer bei den jeweils zuständigen Behörden einen Verkehrszeichenplan einzureichen und genehmigen zu lassen.

Die Beschilderung ist entsprechend durchzuführen; verantwortlich für die Beschilderung ist der Auftragnehmer. Sämtliche verkehrsbehördlichen Auflagen hinsichtlich der Verkehrsleitung und der damit verbundenen Beschilderung der Wege und Plätze sind in Verantwortung des Auftragnehmers einzuhalten.

Maßnahmen zur Sicherung gegen Unfälle sowie zum Schutz der öffentlichen Sicherheit und Ordnung sind in die Einheitspreise einzurechnen, sofern sie nicht als gesonderte Position im Leistungsverzeichnis ausgewiesen sind.

Ländliche Straßen und Wege

Die Beschilderung und Sperrung der auszubauenden Wege sind mit dem Eigentümer abzustimmen.

Maßnahmen zur Sicherung gegen Unfälle sowie zum Schutz der öffentlichen Sicherheit und Ordnung sind in die Einheitspreise einzurechnen, sofern sie nicht als gesonderte Position im Leistungsverzeichnis ausgewiesen

sind.

2.6 Auf- und Abbauen von Gerüsten

entfällt

2.7 Mitbenutzung fremder Einrichtungen

entfällt

2.8 Zeitraum der Mitbenutzung fremder Einrichtungen

entfällt

2.9 Verwendung oder Mitverwendung von wiederaufbereiteten (Recycling-) Stoffen

Grundsätzlich sind nur neuwertige Baustoffe innerhalb der Baumaßnahme einzubauen, soweit nicht ausdrücklich in den Leistungspositionen gebrauchte Baustoffe verlangt werden.

Werden Recycling-Stoffe verlangt oder zugelassen, ist unaufgefordert ein Gütezeugnis neueren Datums vorzulegen, dass die Stoffe für den betreffenden Zweck uneingeschränkt geeignet sind. Wird dieser Nachweis nicht erbracht, dürfen die jeweiligen Recycling-Stoffe nicht verwendet werden.

Bei der Verwendung von Asphaltgranulat sind die "Technischen Lieferbedingungen für Asphaltgranulat" (TL AG-StB 09), das "Merkblatt für die Wiederverwendung von Asphalt" (M WA 09) sowie die "Technischen Lieferbedingungen für Gesteinskörnungen, Baustoffe, Baustoffgemische und Bauprodukte für den Bau Ländlicher Wege" (TL LW 16) zu beachten.

2.10 Anforderungen an wiederaufbereitete (Recycling-) Stoffe

Recycling-Baustoffe, z.B. für Bodenstabilisierung oder Verfüllmaterial von Leitungsgräben müssen einer Güteüberwachung unterliegen und dürfen keinesfalls organische Bestandteile oder Bestandteile deren Volumen sich verändern kann, aufweisen. Ansonsten gilt Nr. 2.9.

2.11 Besondere Anforderungen an Art, Güte und Umweltverträglichkeit der

Kies- und Schottertragschichten

Bei der Herstellung von Kies- und Schottertragschichten sind die Regelungen und Anforderungen der ZTV LW 16, Ausgabe 2016, Abschnitt 3.2.4 zu beachten.
Baustoffgemische sind nach den TL LW 16, Ausgabe 2016,

Leistungsverzeichnis

2026-Erneuerung von Wirtschaftswegen 2026 (2026-Wiwege)

01 LV Straßenbauarbeiten

Hinweise zur Leistungsbeschreibung

Abschnitt 4.2.4 zu verwenden.

Der Einbau der Kies- und Schottertragschichten hat, sofern im Leistungsverzeichnis nicht anders beschrieben, mit Straßenfertiger oder Grader zu erfolgen. Die Querneigung ist entsprechend der oberen Schichten herzustellen.

Betonspuren

Die Herstellung von Wegebefestigungen mit Betonspuren hat entsprechend ZTV LW 16, Ausgabe 2016, Abschnitt 4.3 zu erfolgen. Die Anforderungen an den Beton sind entsprechend den TL LW 16, Ausgabe 2016, Abschnitt 5.5 einzuhalten.

Bei Wegebefestigungen mit Betonspuren ist die Querneigung über die Gesamtbreite mit 3,0% im Dachprofil herzustellen.

Asphaltbefestigungen:

Wegebefestigungen mit Asphalt sind entsprechend den Regelungen und Anforderungen der ZTV LW 16, Ausgabe 2016, Abschnitt 5 auszuführen. Das Asphaltmischgut muss den TL LW 16, Abschnitt 6 entsprechen.

Das bituminöse Mischgut für die Tragdeckschichten und Deckschichten ist mit Bitumensorte 70/100 zu liefern. Bituminös befestigte Wege werden in der Regel mit einer Querneigung von 3,0 % im Dachprofil hergestellt. Abweichungen hierzu werden in Abstimmung mit der Bauleitung festgelegt.

Ungebundene Deckschichten

Für das Herstellen von Wegebefestigungen ohne Bindemittel sind die Regelungen der ZTV LW 16, Ausgabe 2016, Abschnitt 3.2.5 zu beachten. Es sind für Deckschichten ohne Bindemittel Baustoffgemische entsprechend den TL LW 16, Abschnitt 4.2.5 zu verwenden.

Die Querneigung bei Deckschichten ohne Bindemittel ist mit 4,0 % Dachneigung herzustellen.

Der Einbau des Materials hat mit dem Straßenfertiger zu erfolgen.

Seitenstreifen

Die Seitenstreifen sind mit Neigungen von 6,0 % bis 8,0 % herzustellen, soweit nicht besondere Festlegungen durch die Bauleitung erfolgen.

2.12 Art und Umfang der verlangten Eignungs- und Gütenachweise, Prüfungen

Die Eignungsprüfungen bzw. Eignungsbeurteilungen für

Leistungsverzeichnis

2026-Erneuerung von Wirtschaftswegen 2026 (2026-Wiwege)

01 LV Straßenbauarbeiten

Hinweise zur Leistungsbeschreibung

das bituminöse Mischgut und das Mineralgemisch sind 2-fach rechtzeitig vor Baubeginn bei der Bauleitung einzureichen. Die Eignungsprüfungen müssen den Vorgaben der ZTV LW 16, Ausgabe 2016, Abschnitte 3.3.2 und 5.2.2 entsprechen.

In der Eignungsprüfung für das bituminöse Mischgut muss der Hohlraumgehalt am Marshallkörper 0,5 M-% unter den Grenzwerten der Tabellen 5.4, 5.5, 5.6 und 5.7 der ZTV LW 16, Ausgabe 2016 liegen.

Die Tragfähigkeit der Schottertragschicht wird durch Plattendruckversuche gemäß RLW festgestellt.

Ergänzende Bestimmungen zur ZTV-LW 16, Ausgabe 2016

Bit. Befestigung

- Eine Abnahmeverweigerung für die zugehörige Fläche liegt vor, wenn:

o unabhängig vom Mittelwert die am Bohrkern ermittelten Einzelwerte des Einbaugewichts das im Bauvertrag vorgeschriebene Einbaugewicht um mehr als 25 %

o oder die ermittelten Einzelwerte des Einbaugewichts aus Asphalttrag-schicht und Asphaltdeck-schicht zusammen um mehr als 20 % unterschritten werden (Abschnitt 5.11.1).

- Bei Abrechnung nach Einbaudicke erfolgt die Überprüfung im elektronischen Dickenmessverfahren gem. TPD-StB und ZTV-StB LBB LSA

mit dem Puls-Induktionsverfahren mit Time-Domäne.

Der Längsabstand der Messstellen beträgt 50 m bei Baustellenlängen bis

2.000 m und 100 m bei Baustellenlängen > 2.000 m. Bei mehrschichtig

eingeleigten Messreflektoren sind diese in

Längs-richtung um mind.

1,00 m - max. 2,00 m versetzt anzubringen.

Die Messung hat durch ein RAP-Stra zugelassenes Prüfinstitut zu erfolgen.

Der Auftragnehmer hat die Messreflektoren vorzuhalten, zu verlegen, zu

kennzeichnen und die Messung zu veranlassen. Die Kosten hierfür sind in der dazu gehörigen Position einzurechnen. Die Messungen selber werden

durch ein vom Auftraggeber beauftragtes Prüflabor durchgeführt und abgerechnet.

Die Messergebnisse sind in das Formblatt

"Elektronische Dickenmessung

nach TPD-StB einzutragen und vom Auftraggeber und Auftragnehmer zu

Leistungsverzeichnis

2026-Erneuerung von Wirtschaftswegen 2026 (2026-Wiwege)

01 LV Straßenbauarbeiten

Hinweise zur Leistungsbeschreibung

bestätigen.

- Wird während des Messens festgestellt, dass:
 - o mehr als 10% der Messreflektoren beschädigt sind
 - o die Mindestlänge von 700 mm der Messreflektoren nicht eingehalten ist
 - o die Messreflektoren fehlen bzw. nicht auffindbar sindist ersatzweise die Schichtdicke am Bohrkern nach TDP-StB zu ermitteln. Die Kosten hierfür trägt der Auftragnehmer (Abschnitt 1.11.2.1).

- Bei Abrechnung nach **Einbaugewicht** erfolgt die Überprüfung anhand von Bohrkernen, die im Ab-stand von ca. 200 m im Profil wechselnd entnommen werden (Tabelle Z 4.6)

- Der Schichtenverbund ist auf der Baustelle unmittelbar nach der Probenahme der Bohrkern, die zur Ermittlung des Verdichtungsgrades gezogen werden, nach Augenschein gemeinsam vom Auftraggeber und Auftragnehmer festzustellen. Der Schichtenverbund ist ausreichend, wenn der Bohrkern vollständig entnommen werden kann. Fehlender Schichtenverbund zwischen Deckschicht und Tragschicht führt zur Abnahmeverweigerung der zugehörigen Fläche und ist zu sanieren.

- Allgemein

- Liegt ein **wesentlicher Mangel** gem. ZTV LW 16 vor, gelten die Empfehlungen zur einzelvertraglichen Vereinbarung gem. ZTV LW 16, Anhang 2 als vertraglich vereinbart. Anträge auf Durchführung zusätzlicher Kontrollprüfungen sowie Schiedsuntersuchungen werden nur bis 6 Wochen nach dem Beanstandungsschreiben des Auftraggebers angenommen. Nach der Abnahme der Bauleistung wird einem Antrag des Auftragnehmers auf Durchführung zusätzlicher Kontrollprüfungen sowie Schiedsuntersuchungen nicht mehr entsprochen, wenn dem Auftragnehmer das Prüfergebnis und die Beanstandung mindestens 3 Wochen vor der Abnahme mitgeteilt worden

Leistungsverzeichnis

2026-Erneuerung von Wirtschaftswegen 2026 (2026-Wiwege)

01 LV Straßenbauarbeiten

Hinweise zur Leistungsbeschreibung

sind.
Maßgebend für die Fristen ist der dritte Tag nach Aufgabe der Post.
Der Auftragnehmer trägt die Verantwortung für die fachgerechte Probenahme/Nachmessung.
Der Auftragnehmer hat die gültigen Fremdüberwachungszeugnisse für die verwendeten Gesteinskörnungen den Eignungsprüfungen stets beizufügen.

2.13 Weiterverwendung von auf der Baustelle gewonnenen Stoffen

Vorhandene bituminöse Befestigung und die unteren Schichten (Packlage bzw. Schotter) sind, wenn nichts anderes im Leistungsverzeichnis angegeben ist, einer Wiederverwertungsanlage zuzuführen.

2.14 Art und Nachweis der Entsorgung von Abfällen

Der Nachweis für die Entsorgung (Entsorgungsanlage) ist vom Auftragnehmer zu führen und der Bau-leitung vorzulegen. Der Entsorgungsnachweis ist elektronisch zu führen. Fragen zur Registrierung können von der ZKS-Abfall beantwortet werden.

2.15 Vom Auftraggeber bereitgestellte Stoffe und Bauteile

entfällt

2.16 Art und Umfang der vom Auftraggeber zu erbringenden Leistungen

entfällt

2.17 Leistungen für andere Unternehmer

entfällt

2.18 Mitwirkung beim Einstellen von Anlagen für andere Beteiligte

entfällt

2.19 Benutzung von Teilen der Leistung vor der Abnahme

entfällt

2.20 Übertragung der Wartung während der Dauer der Verjährungsfrist

Leistungsverzeichnis

2026-Erneuerung von Wirtschaftswegen 2026 (2026-Wiwege)

01 LV Straßenbauarbeiten

Hinweise zur Leistungsbeschreibung

entfällt

2.21 Abrechnung nach Zeichnungen oder Tabellen

Aufmaß und Abrechnung erfolgt nach VOB/C, wenn in den Positionen des Leistungsverzeichnisses nicht anders beschrieben. Für die Abrechnung gelten die Regelungen der HVA B-StB Abschnitt 3.2.

Die Abrechnung hat getrennt nach Entwurfsnummern zu erfolgen. Der Abrechnung ist das jeweilige Aufmaß zugrunde zu legen.

Sofern aus den Eignungsbeurteilungen des Mineralgemischs keine verlässlichen Dichteangaben hervorgehen, gelten als Umrechnungsfaktoren nachfolgende Werte:

	Raumdichte (verdichtet) t/m ³
Tragschicht aus Naturgestein (0/32, 0/45, 0/56 mm)	2,1
Tragschicht aus Hochofenschlacke	2,0
Tragschicht aus Betonrecycling	1,9
Tragschicht aus Sand	1,6

Für die im Leistungsverzeichnis aufgeführten Sand- bzw. Bodenmengen wird im Bedarfsfall (Umrechnung von loser in fester bzw. von fester in loser Masse) folgender Umrechnungsfaktor festgelegt:

- lose Masse = feste Masse : 0,8
- feste Masse = lose Masse · 0,8

Wenn für die Abrechnung von Stoffen nach Masse im Leistungsverzeichnis keine anderen Regelungen getroffen sind, erfolgt der Nachweis des Verbrauchs über Wiegescheine oder Frachtbriefe, ggf. über Lieferscheine.

Wiegescheine werden nur zur Abrechnung herangezogen, wenn sie vom Auftragnehmer bei Anlieferung unterschrieben wurden und folgende Angaben enthalten:

- Lieferwerk
- Name der Baustelle
- Bezeichnung des Wägegutes
- Nummer des Wiegescheins
- Datum und Uhrzeit der Wägung (maschinengerecht)
- Bruttogewicht
- Taragewicht (keine gespeicherten Werte)
- Nettogewicht
- Kennzeichnung des Fahrzeugs (betriebseigene

Bezeichnung/

- amtliches Kennzeichen)
- Name und Unterschrift des Wägers

Die Nummer des Wiegescheines muss vom Druckwerk fortlaufend eingedruckt worden sein.

Leistungsverzeichnis

2026-Erneuerung von Wirtschaftswegen 2026 (2026-Wiwege)

01 LV Straßenbauarbeiten

Hinweise zur Leistungsbeschreibung

3 Mitgeltende Unterlagen

Über die im Angebotsschreiben aufgeführten Vertragsbestandteile hinaus gelten folgende besonderen Vertragsbestandteile in derzuletzt gültigen Form bzw. in der letzten Ausgabe:

Die zusätzlichen Technischen Vorschriften:

ZTV LW Richtlinien für	Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und den Bau Ländlicher Wege
ZTV A-StB und Richtlinien für	Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen Aufgrabungen in Verkehrsflächen
ZTV La-StB und Richtlinien	Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen für Landschaftsbauarbeiten im Straßenbau
ZTV-SA Richtlinien für	Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Sicherungsarbeiten an Arbeitsstellen an Straßen
ZTV SoB-StB und Richtlinien	Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen für den Bau von Schichten ohne Bindemittel im Straßenbau
TP D-StB Dicken von	Technische Prüfvorschriften zur Bestimmung der Oberbauschichten im Straßenbau
ZTV Pflaster-StB Vertragsbedingungen und Richt- Plattenbelägen und	Zusätzliche Technische linien zur Herstellung von Pflasterdecken, Einfassungen
TL LW Gesteinskörnungen, Baustoffe, Ländlicher Wege	Technische Lieferbedingungen für Baustoffgemische und Bauprodukte für den Bau
TL SoB-StB Baustoffgemische und Böden	Technische Lieferbedingungen für zur Herstellung von Schichten ohne Bindemittel im Straßenbau
TL Pflaster-StB Bauprodukte zur Her- Einfassungen	Technische Lieferbedingungen für stellung von Pflasterdecken Plattenbelägen und
RuVA-StB Verwertung von Ausbau- für die	Richtlinien für die umweltverträgliche stoffen mit teer-/pech typischen Bestandteilen sowie Verwertung von Ausbauasphalt im Straßenbau
RAS LP 4 Teil:	Richtlinien für die Anlage von Straßen (RAS)
Vegetationsbeständen	LandschaftspflegeAbschnitt 4: Schutz von Bäumen, u. Tieren bei Baumaßnahmen

Leistungsverzeichnis

2026-Erneuerung von Wirtschaftswegen 2026 (2026-Wiwege)

01 LV Straßenbauarbeiten

Hinweise zur Leistungsbeschreibung

einschlägige DIN

Besonderheiten:

ZTV E-StB und Richtlinien für	Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen Erdarbeiten im Straßenbau, Ausgabe 2017
DIN 18 300	Erdarbeiten, der VOB/C, Ausgabestand 2019
ZTV Ew-StB und Richtlinien	Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen für den Bau von Entwässerungseinrichtungen im Straßenbau
ZTV Fug-StB Vertragsbedingungen und Richtlinien	Zusätzlichen Technischen für Fugen in Verkehrsflächen
ZTV M StB und Richtlinien für	Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen Markierungen auf Straßen
M Geok E Untergrund	Merkblatt für Straßenbau auf wenig tragfähigem Untergrund

01 Los Grundh. Ern. Wirtschaftswegeabschn. (BH95-4) Burgsteinfurter Damm

01.1 Titel Wegebau

01.1.1 Baustelle einrichten

Geräte, Werkzeuge und sonstige Betriebsmittel, die zur vertragsgemäßen Ausführung der Bauleistungen erforderlich sind, auf die Baustelle bringen, bereitstellen und soweit der Geräteeinsatz nicht gesondert vergütet wird - betriebsfertig aufstellen einschl. der dafür notwendigen Arbeiten. Die erforderlichen festen Anlagen herstellen. Baubüros, Unterkünfte, Werkstätten, Lager-schuppen und dgl., soweit erforderlich, antransportieren, aufbauen und einrichten. Strom-, Wasser-, Fern-sprechanschluss sowie Entsorgungseinrichtungen und dgl. für die Baustelle, soweit erforderlich, herstellen. Bei Bedarf Lagerplätze, sonstige Platzbefestigungen und Wege im Baustellenbereich anlegen. Oberbodenarbeiten einschl. Beseitigen von Aufwuchs für die Baustelleneinrichtung, soweit erforderlich, ausführen. Flächen beschaffen, sofern die vom AG zur Verfügung gestellten nicht ausreichen. Kosten für Vorhalten, Unterhalten und Betreiben der Geräte, Anlagen und Einrichtungen einschl. Mieten, Pacht, Gebühren und dgl. werden nicht mit dieser Pauschale, sondern mit den Einheitspreisen der betreffenden Teilleistungen vergütet. Soweit nicht für bestimmte Leistungen für das Einrichten der Bau-

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

2026-Erneuerung von Wirtschaftswegen 2026 (2026-Wiwege)

01	LV	Straßenbauarbeiten		
01	Los	Grundh. Ern. Wirtschaftswegeabschn. (BH95-4) Burgsteinfurter Damm		
01.1	Titel	Wegebau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag:

stelle gesonderte Positionen im Leistungsverzeichnis enthalten sind, gilt die Pauschale für alle Leistungen sämtlicher Abschnitte des Leistungsverzeichnisses.
Zufahrt zur Baustelle vorhanden.

1 psch

GP

01.1.2 Baustelle räumen

Baustelle von allen Geräten, Anlagen, Einrichtungen und dgl. räumen. Benutzte Flächen und Wege entsprechend dem ursprünglichen Zustand herrichten. Soweit nicht für bestimmte Leistungen für das Räumen der Baustelle gesonderte Positionen im Leistungsverzeichnis enthalten sind, gilt die Pauschale für alle Leistungen sämtlicher Abschnitte des Leistungsverzeichnisses.

1 psch

GP

01.1.3 Verkehrssicherung/ Führung

Einrichtung zur Verkehrssicherung und Verkehrsregelung sowie Umleitungsbeschilderung nach StVO bei Bauarbeiten, auf Straßen unter Aufrechterhaltung des Verkehrs (Anliegerverkehrs) aufbauen, ständig unterhalten und betreiben, während des Bauverlaufs umsetzen und nach Beendigung der Bauarbeiten wieder abbauen. Leistung einschließlich Verkehrsrechtlicher Anordnung.
Sicherung mit elektrischen Warnleuchten. Ausführung nach vom AN vorgelegten und vom zuständigen Straßenverkehrsamt zu genehmigenden Verkehrszeichenplan. Die Arbeiten sind in engem Kontakt mit den zuständigen Straßenträgern durchzuführen. Verkehrszeichen, -einrichtungen und -geräte werden vom AN gestellt und vorgehalten.
Länge der Baustelle am Brügger Damm ist ca. 1.700 m .
Der Weg Brügger Damm beginnt an der K57 und endet auf einen Gemeindeweg.
Die Bauarbeiten können zum größtenteil unter Vollsperrung aus geführt werden.
Möchte der AN für einen für ihn besseren Bauablauf eine elektrisch betriebene Lichtsignalanlage aufstellen, hat

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

2026-Erneuerung von Wirtschaftswegen 2026 (2026-Wiwege)

01	LV	Straßenbauarbeiten		
01	Los	Grundh. Ern. Wirtschaftswegeabschn. (BH95-4) Burgsteinfurter Damm		
01.1	Titel	Wegebau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	er dies in Abstimmung mit dem zuständigen Straßenverkehrsamt zu veranlassen Die daraus resultierenden Mehr-, bzw. Minderkosten sind mit in dieser Position zu berücksichtigen.			
		1 psch		GP
01.1.4	Erschwernis durch Einbauten			
	Erschwernis durch Einbauten. Beim 'Rückbau des gesamten vorhandenen Straßenoberbaues, für sämtliche Erdarbeiten sowie für die Arbeiten zur Erstellung des neuen Straßenoberbaues '			
	Einbauten = Hydranten und Schieberkappen.			
		4 St	EP.....	GP
01.1.5	Verkehrsschilder aus- und wieder einbauen			
	Verkehrsschilder, Kilometersteine und Leitpfosten ausbauen, während der Bauzeit evtl. wenn notwendig provisorisch aufstellen und nach Beendigung der Arbeiten wieder ordnungsgemäß auf- bzw. einbauen.			
		2 St	EP.....	GP
01.1.6	Hydranten- und Schieberkappen anpassen			
	Schieberkappen von Versorgungsleitungen, Hydranten, Gasleitung usw. während der Bauzeit schützen und funktionsfähig erhalten. Schieberkappen freilegen und nach Bauablauf Zug um Zug an die neue planmäßige Höhe anpassen. Aufbrucharbeiten zum Freilegen der Hydranten- und Schieberkappen ausführen. Fläche aus Bankette oder Pflaster bzw. Plattenbelag. Hydranten- und Schieberkappen 'bis 15 cm tiefer oder Höher setzen '			
		3 St	EP.....	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

2026-Erneuerung von Wirtschaftswegen 2026 (2026-Wiwege)

01	LV	Straßenbauarbeiten		
01	Los	Grundh. Ern. Wirtschaftswegeabschn. (BH95-4) Burgsteinfurter Damm		
01.1	Titel	Wegebau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.1.7	Einbauteile in Asphaltbef. anpassen			
	Einbauteile in Asphaltbefestigung freilegen und an die neue Höhe anpassen. Freigelegten Bereich verfüllen und verdichten. Aufbruchmaterial der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Einbauteil in Fahrbahn.Einbauteil 'Hydranten und Schieberkappen ' Höher setzen über 10 bis 20 cm. Verfüllung = Beton, obere 4 cm Asphaltbeton.			
		4 St	EP.....	GP
01.1.8	Bordsteine aufnehmen			
	Bordsteine aufnehmen.Bordsteine 'Beton und Naturbordsteine ' Fundament aus Beton, bis 10 cm Stärke, aufbrechen. Sämtliche Steine und übriges Aufbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.			
		20 m	EP.....	GP
01.1.9	Betonsteinpflaster aufnehmen			
	Betonsteinpflaster aufnehmen, säubern und zum Wiedereinbau seitlich lagern.			
		30 m²	EP.....	GP
01.1.10	Betonsteinpflaster aufnehmen			
	Betonsteinpflaster bis 10cm Stärke einschl. Bettungsmaterial aufnehmen und der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.			
		10 m²	EP.....	GP
01.1.11	Fahrbahnrand freilegen/säubern			
	Fahrbahnrand für Einbau der Asphaltschichten von noch vorhandenem Bankettmaterial säubern. Material von Fahrbahnrand aus in den Seitenraum/Böschung schieben,			

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

2026-Erneuerung von Wirtschaftswegen 2026 (2026-Wiwege)

01	LV	Straßenbauarbeiten		
01	Los	Grundh. Ern. Wirtschaftswegeabschn. (BH95-4) Burgsteinfurter Damm		
01.1	Titel	Wegebau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	planieren und verdichten. In nicht zusammenhängenden Teilbereichen. Stärke bis 15 cm.			
		1.700 m	EP.....	GP
01.1.12	Bankette fräsen Vorhandene Bankette/Grasnarbe vor Bodenaushub schlegeln und ausschließlich mit geeignetem Gerät durchfräsen			
		1.700 m²	EP.....	GP
01.1.13	Asphalt fräsen Asphalt fräsen und Fräsgut aufnehmen. Anschlusskante geradlinig auf Frästiefe herstellen. Der Schnittlinien- abstand darf maximal 15 mm betragen. Asphaltdeckschicht.Frästiefe '5,00 cm bis 15,00 cm ' Fläche = Fahrbahn / Kreuzungsbereiche. Breite der Fläche über 200 cm.Fräsasphalt in Wegeverbreiterung einbauen, Einbaustärke bis max. 25cm, einschl. Verdichtung und Planum (Unebenheiten +/- 2cm Abgerechnet wird die gefräste Fläche			
		2.800 m²	EP.....	GP
01.1.14	PAK-haltigen Schotterunterbau ausbauen, aufnehmen, laden und auf der Baustelle in Miete lagern PAK-belasteten Schotterunterbau mit einem vorliegenden PAK-Gehalt von 2.140mg/kgTS fachgerecht ausbauen. Das Material ist getrennt von unbelasteten Baustoffen aufzunehmen, zu verladen und auf der Baustelle in einer gesicherten Miete zwischenzulagern. Einschließlich aller erforderlichen Geräte, Personal-, Transport- und Sicherungsleistungen sowie Maßnahmen zur Vermeidung von Staub- und Schadstoffverschleppungen. Abrechnung nach tatsächlich ausgebauter und verwogener Masse.			
		800 t	EP.....	GP

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

2026-Erneuerung von Wirtschaftswegen 2026 (2026-Wiwege)

01	LV	Straßenbauarbeiten		
01	Los	Grundh. Ern. Wirtschaftswegeabschn. (BH95-4) Burgsteinfurter Damm		
01.1	Titel	Wegebau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.1.15	Deklarationsbeprobung und Analytik. Durchführung der erforderlichen Probenahme des zwischengelagerten Materials einschließlich Laboranalytik zur abfallrechtlichen Einstufung. Erstellung der Deklarationsunterlagen, Prüfberichte und Entsorgungsempfehlung.			
		1 St	EP.....	GP
01.1.16	PAK-haltigen Schotterunterbau laden und transportieren Laden des beprobten Materials aus der Miete und Transport zu einer zugelassenen Entsorgungs- oder Behandlungsanlage einschließlich aller erforderlichen Nachweise, Begleitdokumente und Wiegescheine. Abrechnung nach tatsächlich transportierter Masse.			
		800 t	EP.....	GP
01.1.17	Entsorgung von PAK-haltigem Schotterunterbau Fachgerechte Entsorgung des aufgebauten Schotterunterbaus mit einem analysierten PAK-Gehalt von 2.140,8 mg/kgTS in einer zugelassenen Entsorgungs- oder Behandlungsanlage gemäß den zum Zeitpunkt der Ausführung geltenden abfallrechtlichen Vorschriften des Landes Nordrhein-Westfalen. Einschließlich Annahmegebühren, Entsorgungsgebühren, Nachweisführung, elektronischem Abfallnachweisverfahren (eANV), Wiegescheinen und sämtlichen Nebenkosten. Vorliegende Analytik: PAK gesamt= 2.140,8 mg/kg TS (Mischprobe). Die endgültige Entsorgungsklasse richtet sich nach der vollständigen Deklarationsanalytik und den Annahmebedingungen der Entsorgungsanlage. Sämtliche Wiegescheine und Entsorgungsnachweise sind dem Auftraggeber vorzulegen. Die Abrechnung erfolgt ausschließlich nach verwogener Masse in Tonnen.			
		800 t	EP.....	GP
01.1.18	Bauliche Anlage abbrechen			

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

2026-Erneuerung von Wirtschaftswegen 2026 (2026-Wiwege)

01	LV	Straßenbauarbeiten		
01	Los	Grundh. Ern. Wirtschaftswegeabschn. (BH95-4) Burgsteinfurter Damm		
01.1	Titel	Wegebau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag:

Bauliche Anlage abbrechen. Anlage nach Unterlagen des AG. Abgerechnet wird das Volumen des umbauten Raumes der abzubrechenden Anlage. Anlage
'Alte Wände, Brücken, Mauer, Fundamente, Beton-
anrampungen' Anlage aus 'Ziegel-

anrampungen' Anlage aus 'Ziegel- oder
Bruchsteinmauerwerk, Beton und Stahlbeton '
Bauliche Anlage freilegen. Baugrube nach Abbruch mit
Boden verfüllen und verdichten. Boden innerhalb der
Baustelle nach Unterlagen des AG profilgerecht lösen.
Gesamtes Abbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zu-
führen.

5 m³ EP..... GP

01.1.19 **Boden bzw. Fels lösen und einbauen**

Boden bzw. Fels aus Abtragsbereichen profilgerecht
lösen und in den Auftragsbereichen profilgerecht ein-
bauen und verdichten einschließlich ggf. erforderlicher
Wasserzugabe. Beschreibung der Homogenbereiche nach Un-
terlagen des AG. Die Herstellung von Mulden und Gräben
wird gesondert vergütet. Einbaustelle
'im Seitenraum, und ca 20 % der Auskoffierung müssen in
Wegen die bis die 3 km entfernt sind
eingebaut werden
Tiefe bis 0,40 m '
Das Herstellen des Planums wird nicht gesondert
vergütet.
Abgerechnet wird nach Abtragsprofilen.

400 m³ EP..... GP

01.1.20 **Boden bzw. Fels aus Verbreit. lösen und einbauen wie vor, jedoch Tiefe bis 60 cm**

BODEN bzw. Fels aus Verbreit. löse bis 60 cm tief,
sonst wie vor.

100 m³ EP..... GP

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

2026-Erneuerung von Wirtschaftswegen 2026 (2026-Wiwege)

01	LV	Straßenbauarbeiten		
01	Los	Grundh. Ern. Wirtschaftswegeabschn. (BH95-4) Burgsteinfurter Damm		
01.1	Titel	Wegebau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag:

01.1.21 Boden bzw. Fels lösen und verwerten

Boden bzw. Fels aus Abtragsbereichen lösen, laden und der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Beschreibung der Homogenbereiche nach Unterlagen des AG. Die Herstellung von Mulden und Gräben wird gesondert vergütet. Abgerechnet wird nach Abtragsprofilen. Homogenbereich ' Klasse 3 laut Festlegung der Homogenbereiche von Das Baugrund Institut Dipl. Ing. Knierim GmbH vom 30.04.2018, ' Profilgerecht lösen. Das Herstellen des Planums wird nicht gesondert vergütet.

400 m³ EP..... GP

01.1.22 Suchgraben herstellen

Suchgraben nach Unterlagen des AG einschließlich Handschachtung herstellen. Aushub zur Wiederverwendung seitlich lagern. Beschreibung der Homogenbereiche nach Unterlagen des AG. Abgerechnet wird nach Abtragsprofilen. Homogenbereiche 'Klasse 3 laut Festlegung der Homogenbereiche von Das Baugrund Institut Dipl. Ing. Knierim GmbH vom 30.04.2018, 'Grabentiefe 'von 0,0 bis 30.04.2018, 'Grabentiefe 'von 0,0 bis 1,50 m. Teilweise in Handschachtung herstellen. Die Leistung ist durch Fotodokumentation (Abrechnungsgrundlage) nachzuweisen und dem Aufmaß zuzufügen (1 x Detailaufnahme und 1 x Bild mit Ortsbezug im Baufeld) ' Nur Handschachtung. Seitlich gelagerten Boden einbauen und verdichten.

5 m³ EP..... GP

01.1.23 Schicht ohne Bindemittel aufnehmen

Schicht ohne Bindemittel aufnehmen. Erschwernisse durch Einbauten werden gesondert vergütet. Schicht 'ungebundene Tragschicht '

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

2026-Erneuerung von Wirtschaftswegen 2026 (2026-Wiwege)

01	LV	Straßenbauarbeiten		
01	Los	Grundh. Ern. Wirtschaftswegeabschn. (BH95-4) Burgsteinfurter Damm		
01.1	Titel	Wegebau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Dicke '10 bis 30 cm '			
	Fläche = Zwickel und Streifen. Baustoffgemisch 'aus Packlage, Schotter, Kalkstein, Schlacke, z.T. mit Ziegelbruch und Sand durchsetzt '			
	Baustoff nach Unterlagen des AG innerhalb der Baustelle fördern, einbauen und verdichten.			
		30 m²	EP.....	GP
01.1.24	Vorh. Schotter einbauen Vorhandenes Schottermaterial von Miete aufladen, ca. 1,5 km transportieren und neu als FSS wieder einbauen und verdichten. Stärke bis 30 cm.			
		5 m³	EP.....	GP
01.1.25	Parallelverlegung Parallelverlegung mit einer Versorgungsleitung, Kanalrohrleitung oder einem Kabel im Auskofferungsbereich. Die Kabel und Leitungen aufsuchen, in Handarbeit freilegen. Alle Erschwernisse wie verlangsamte Arbeit mit schwerem Gerät und Handschtung unter den Leitungen sind einzurechnen. Evtl. während der Bauzeit aufhängen und nach Auskoffnung wieder sorgfältig unterstampfen, in Sand einbetten, Kabel mit Kabelsteinen oder Trassenband abdecken, einschl. Sandlieferung. Leitungen mit einem Achsabstand von weniger als 0,20 m werden als eine Kreuzung abgerechnet. Die Leistung ist durch Fotodokumentation (Abrechnungsgrundlage) nachzuweisen und dem Aufmaß zuzufügen (1 x Detailaufnahme und 1 x Bild mit Ortsbezug im Baufeld)'			
		200 m	EP.....	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

2026-Erneuerung von Wirtschaftswegen 2026 (2026-Wiwege)

01	LV	Straßenbauarbeiten		
01	Los	Grundh. Ern. Wirtschaftswegeabschn. (BH95-4) Burgsteinfurter Damm		
01.1	Titel	Wegebau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.1.26	Kreuzungen			
	Kreuzungen von 0 - 45 Grad der Regenwasser-, Straßenablauf- und Hausanschlussleitungen mit Erdkabeln, Wasserleitungen und bestehenden Kanälen herstellen. Die Leitungen und Kabel nach Rohrverlegung wieder sorgfältig unterstampfen und in Sand einbetten. Kabel mit Kabelsteinen abdecken, einschl. Sandlieferung und dem Aufsuchen der Kabel und Leitungen. Mehrere Kabel innerhalb eines Abstandes von 40 cm gelten als eine Kreuzung. Die Handschachtung im Bereich der Leitungen und Kabel wird durch diese Position mit abgegolten. Bestehende Leitungen bis 40 cm Durchmesser			
		5 St	EP.....	GP
01.1.27	Rauhbrockenpflaster liefern und herstellen			
	Rauhbrockenpflaster aus frostbeständigen Natursteinen (Kantenlänge ca. 15 - 20 cm) auf 20 cm Betonbettung mit 1/3 Stein-Einbindetiefe und Beton C 12/15, hergestellt mit HOZ-Festigkeitsklasse 35 L, liefern und herstellen und die tiefliegenden Fugen (1/3 frei, 2/3 Mörtel) mit Zementmörtel verfüllen, einschließlich der zusätzlich Erd- und Wasserhaltungsarbeiten. Einbau in Sohl- und Böschungsbereichen, der Zuläufe und des Ablaufes entsprechend Entwurfszeichnungen. Im Bereich der Fließbettungen sind ca. 20 % der Pflastersteine zur Bremsung der Fließgeschwindigkeit aus der Pflasterebene jeweils ca. 10 cm höherzulegen.			
		5 m²	EP.....	GP
01.1.28	Graben herstellen			
	Graben herstellen. Boden bzw. Fels profilgerecht lösen. In gewachsenem Boden. Homogenbereiche nach Unterlagen des AG. Sohlenbreite = 0,50 m. Grabentiefe 'bis 1,30 m ' Böschungsneigung 1:1,5. Boden bzw. Fels auf Flächen innerhalb der Baustelle nach Unterlagen des AG einbauen und verdichten.			
		5 m	EP.....	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

2026-Erneuerung von Wirtschaftswegen 2026 (2026-Wiwege)

01	LV	Straßenbauarbeiten		
01	Los	Grundh. Ern. Wirtschaftswegeabschn. (BH95-4) Burgsteinfurter Damm		
01.1	Titel	Wegebau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.1.29	Mulde herstellen			
	Mulde nach Unterlagen des AG herstellen. In eingebautem und verdichtetem Boden. Mulde auf Berme. Muldenbreite = 1,50 m. Tiefe über 0,30 bis 0,50 m. Boden bzw. Fels auf Flächen innerhalb der Baustelle nach Unterlagen des AG einbauen und verdichten.			
		300 m	EP.....	GP
01.1.30	Unterlage profilieren			
	Unterlage für Schicht ohne Bindemittel auf Sollhöhe nach Unterlagen des AG profilieren und verdichten. Lie- fern von Baustoff bzw. Entfernen von überschüssigem Baustoff wird gesondert vergütet. Erschwernisse durch Einbauten werden gesondert vergütet. Unterlage = Planum, Unterbau/Untergrund nach Unterlagen des AG. Verformungsmodul der profilierten Unterlage mindestens 45 MN/m2. Unebenheit innerhalb einer 4,00 m langen Messstrecke höchstens 2 cm in Längs- und Querrichtung.			
		4.800 m²	EP.....	GP
01.1.31	Baustoff liefern und einbauen			
	Geeigneten Baustoff liefern, profilgerecht einbauen und verdichten. Baustoff 'Füllsand ' Einbaustelle = Auftragsbereich nach Unterlagen des AG. Das Herstellen des Planums wird nicht gesondert vergütet. Abgerechnet wird nach Auftragsprofilen.			
		130 m³	EP.....	GP
01.1.32	Vorh. Schotter tiefer einbauen			
	Nach dem Fräsen die vorhandene Schottertragschicht in Teil-bereichen der Fahrbahnen um ca. 25 cm tiefer einbauen, da das Niveau der Straße nicht höher gelegt werden kann. Folgende Arbeitsschritte sind			
Übertrag:				

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

2026-Erneuerung von Wirtschaftswegen 2026 (2026-Wiwege)

01	LV	Straßenbauarbeiten		
01	Los	Grundh. Ern. Wirtschaftswegeabschn. (BH95-4) Burgsteinfurter Damm		
01.1	Titel	Wegebau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag:

durchzuführen:

- Abnehmen der vorhandenen Schottertragschicht, d = ca. 25 cm,

und seitlich bzw. vor Kopf lagern bzw.

Zwischenlagerung.

- Aushub des anstehenden Bodens, d = 25 cm, Boden innerhalb

der Baustelle (Entfernung bis ca. 5 km) wieder einbauen und

verdichten, einschließlich Planum (

Klasse 3 laut Festlegung der Homogenbereiche von Das Baugrund Institut Dipl. Ing. Knierim GmbH vom 30.04.2018)

- Einbau des vorhandenen Schottermaterials, d = 20 cm, einschl. Planum und Verdichtung.

Einschließlich aller Nebenarbeiten.

30 m² EP..... GP

01.1.33 Schottertragschicht herstellen

Schottertragschicht herstellen.

In Verkehrsflächen für ländliche Wege.Baustoffgemisch ' Baustoffgemisch 0/22 bis 0/32.aus gebrochenem Gestein gem. TL LW 16 in der zurzeit gültigen Fassung 'Einbaudicke '0 bis 15 cm

'Einbaudicke '0 bis 15 cm

als Profilausgleich und einbau in Zufahrten 0 bis 30

cm'Baustoffgemisch 'aus natürlichen Gesteinskörnungen

cm'Baustoffgemisch 'aus natürlichen Gesteinskörnungen nachTL LW 16 und ZTV LW 16 '

2.000 t EP..... GP

01.1.34 Plattendruckversuche Tragschichten

Statische Lastplattendruckversuche gem. ZTVE STB neuester Fassung, ZTV SoB neuster Fassung und DIN 18134, einschl. aller Nebenarbeiten, auf Anweisung der Bauleitung durchführen. Die Gestellung aller

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

2026-Erneuerung von Wirtschaftswegen 2026 (2026-Wiwege)

01	LV	Straßenbauarbeiten		
01	Los	Grundh. Ern. Wirtschaftswegeabschn. (BH95-4) Burgsteinfurter Damm		
01.1	Titel	Wegebau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Hilfskräfte und des erforderlichen Gerätes, sowie die Auswertung sind einzurechnen. Statischer Lastplattendruckversuch nach DIN 18134-300.			
		3 St	EP.....	GP
01.1.35	Naht in Asphaltschicht herstellen			
	Naht in Asphaltschicht herstellen. Naht in Asphaltdeckschicht.Naht 'als Anschlüsse an vorh. Fahrbahn als Quernähte und Längsnaht Linksabbieger Tagesnähte sind Nebenleistung ' Herstellung der Nahtflanke durch Kantenandrückrolle. Heiß aufzubringendes Polymermodifiziertes Bitumen auf die Nahtflanke volldeckend auftragen oder anspritzen, Menge 50 g/m je cm Schichtdicke. Dicke der Schicht über 2,5 bis 4,5 cm.			
		50 m	EP.....	GP
01.1.36	Asphalt fräsen			
	Asphalt fräsen und Fräsgut aufnehmen. Anschlusskante geradlinig auf Frästiefe herstellen. Der Schnittlinienabstand darf maximal 15 mm betragen. Asphaltdeckschicht. Frästiefe über 2,5 bis 4,5 cm. Fläche = Zwickel, Streifen, Anschlussbereiche an vorhandene Asphaltflächen Breite der Fläche über 50 bis 100 cm. Fräsasphalt der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.			
		60 m²	EP.....	GP
01.1.37	Asphaltbefestigung trennen			
	Asphaltbefestigung geradlinig trennen. im Anbaubereich längs zur Fahrbahnachse Trennen durch Schneiden. Dicke der Asphaltbefestigung über 6 bis 12 cm.			
		60 m	EP.....	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

2026-Erneuerung von Wirtschaftswegen 2026 (2026-Wiwege)

01	LV	Straßenbauarbeiten		
01	Los	Grundh. Ern. Wirtschaftswegeabschn. (BH95-4) Burgsteinfurter Damm		
01.1	Titel	Wegebau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag:

01.1.38 Asphaltbefestigung aufnehmen

Asphaltbefestigung aufbrechen und aufnehmen.
 Fläche = Randstreifen.
 Dicke der Asphaltbefestigung über 6 cm bis 12 cm.
 Gesamtaufbruchtiefe über 10 bis 20 cm.
 Aufbruchstücke zerkleinern, Kantenlängen höchstens 25 cm.
 Aufbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.

20 m² EP..... GP

01.1.39 Asphalttragdeckschicht herstellen

Asphalttragdeckschicht aus
 Asphalttragdeckschichtmischgut AC 16 TD LW liefern und herstellen.
 Mischgut gemäß den geltenden TL Asphalt-StB, ZTV Asphalt-StB sowie den ZTV LW für den ländlichen Wegebau.
 Bindemittel: Straßenbaubitumen 70/100.
 Gesteinskörnungen gemäß TL Gestein-StB.
 Einbau einschließlich Lieferung, Transport, maschinellm Einbau, Verdichtung und Herstellung einer profilgerechten Oberfläche.
 Anlieferung des Mischgutes in thermoisolierten Transportbehältern.
 Einbaudicke: 8 cm
 Abrechnung nach überbauter Fläche in m²

Ausführung in Verkehrsflächen für ländliche Wege gemäß den Richtlinien für den ländlichen Wegebau (RLW). Die Schicht muss den Anforderungen der ZTV LW hinsichtlich Ebenheit, Verdichtung und Tragfähigkeit entsprechen.

3.500 m² EP..... GP

01.1.40 Bankett profilgerecht herstellen

Bankett profilgerecht herstellen. Erschwernisse durch Einbauten, Schächte und Straßenabläufe werden gesondert vergütet.
 Baustoff = Baustoffgemisch HKS 0/32 aus natürlichen Gesteinskörnungen für Deckschichten ohne Bindemittel. Mit mindestens 40 M.-v.H. Kornanteil über 2 mm für die untere Schicht. Bis 3cm Stärke Oberboden für die obere Schicht. Einschließlich Oberbodenlieferung.

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

2026-Erneuerung von Wirtschaftswegen 2026 (2026-Wiwege)

01	LV	Straßenbauarbeiten		
01	Los	Grundh. Ern. Wirtschaftswegeabschn. (BH95-4) Burgsteinfurter Damm		
01.1	Titel	Wegebau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Einbau zweischichtig. Breite = 1,00 m. Querneigung 12 v.H. am tiefliegenden und 6 v.H. am hochliegenden Fahrbahnrand. Einbau bündig mit Fahrbahnrand. Verdichtungsgrad DPR mindestens 100 v. H. Saatgut Artenreiche Ansaatmischung/ Regiosaatgut aus dem Produktionsraum Nordwestdeutsches Tiefland ausbringen und einarbeiten.			Übertrag:
		1.900 m²	EP.....	GP
01.1.41	Oberboden liefern und andecken			
	Oberboden liefern und profilgerecht andecken. Abgerech- net werden die angedeckten Flächen. Andeckung auf Seitenstreifen. Einbau bündig mit Fahrbahnrand. Dicke der Andeckung bis 5 cm.			
		1.000 m²	EP.....	GP
01.1.42	Deckansaat herstellen			
	Deckansaat herstellen.Ansaat 'auf Banketten und Böschungen ' Saatgutmenge = 20 g/m2.Saatgut 'Artenreiche Ansaatmischung/ Regiosaatgut aus dem Produktionsraum Nordwestdeutsches Tiefland ,			
		1.000 m²	EP.....	GP
01.1.43	Pflasterdecke aus Betonsteinen herstellen			
	Pflasterdecke mit Pflastersteinen aus Beton herstellen(einschließlich Lieferung). Oberfläche der Pflastersteine, Trassierung der Pflas- terdecke und Verlegung der Pflastersteine in Kurvenbe- reichen nach Unterlagen des AG. In Park- und sonstigen Verkehrsflächen. Einzelflächen über 2 bis 10 m2. Format für Rastermaß = 100/200/80 mm. Ohne Fase, ohne Vorsatzbeton.			
				Übertrag:

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Gemeinde Wettringen Bauamt, 48493 Wettringen

Leistungsverzeichnis

2026-Erneuerung von Wirtschaftswegen 2026 (2026-Wiwege)

01	LV	Straßenbauarbeiten		
01	Los	Grundh. Ern. Wirtschaftswegeabschn. (BH95-4) Burgsteinfurter Damm		
01.1	Titel	Wegebau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
	Bettung aus Baustoffgemisch 0/5. Fuge mit Baustoffgemisch 0/5. Steine im Läuferverband verlegen.			
		30 m²	EP.....	GP
01.1.44	seitlich lagerndes Betonsteinpflaster einbauen sonst wie Pos. 01.1.43			
		30 m²	EP.....	GP
01.1.45	Bordsteine aus Beton setzen			
	Bordsteine aus Beton setzen. Bordstein TB 80 x 250. Gerader Stein. Rückenstütze bis 10 cm unter Oberkante Bordstein.Fundamentbeton '20cm C 20/25 '			
		5 m	EP.....	GP
01.1.46	Pflastersteine zuarbeiten			
	Pflastersteine auf Passmaß trennen und Pflastersteine an Kanten und Einfassungen oder an Aussparungen und Einbauten über 1 m2 Einzelgröße zuarbeiten, behauen o- der schneiden. Das Zuarbeiten, Behauen oder Schneiden der Pflastersteine an Aussparungen und Einbauten bis zu 1 m2 Einzelgröße wird gesondert vergütet.Art 'Betonstein und Klinker ' Dicke über 8 bis 10 cm.			
		15 m	EP.....	GP
	Bohrkernentnahme Der Fahrtrichtungsverlauf ist auf den Bohrkernen dauerhaft zu kennzeichnen. Bohrkern sind versandfertig zu verpacken und dem AG, bzw. der örtlichen			

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

2026-Erneuerung von Wirtschaftswegen 2026 (2026-Wiwege)

01	LV	Straßenbauarbeiten		
01	Los	Grundh. Ern. Wirtschaftswegeabschn. (BH95-4) Burgsteinfurter Damm		
01.1	Titel	Wegebau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag:

Bauüberwachung zu übergeben. Verpackungsmaterial ist mit einzukalkulieren. Rückstellproben des AN sind gesondert zu berücksichtigen und Sache des AN.

01.1.47 Bohrkern entnehmen

Bohrkern für Kontrollprüfungen nach Angabe des AG entnehmen und im Baubereich dem AG übergeben. Bohrloch fachgerecht verfüllen.
Bohrkerndurchmesser 15 cm.
Bohrtiefe über 10 bis 15 cm.
Material = Asphaltschicht.
Verfüllmaterial = Asphalt. Material verdichten.

4 St EP..... GP

Probegefäß zur Aufnahme der Bohrkern, einschl.
Probegefäß zur Aufnahme der Bohrkern, einschl.
Etikettierung

01.1.48 Probegefäß liefern 10-l-Blecheimer

Probegefäß zur Aufnahme von Baustoffproben, für Kontrollprüfungen und für Rückstellproben des AG liefern.
Probegefäß = sauberer 10-l-Blecheimer mit dicht schließendem Deckel.

4 St EP..... GP

01.1.49 Bautagebuch führen

Der AN hat gemäß den, in den Vorbemerkungen beigefügten Formblättern, für die Zeit der Baudurchführung ein Bautagebuch zu führen.

Das Tagebuch als Kopie hat zu jeder Zeit auf der Baustelle zur Einsicht vorzuliegen.

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Gemeinde Wettringen Bauamt, 48493 Wettringen

Leistungsverzeichnis

2026-Erneuerung von Wirtschaftswegen 2026 (2026-Wiwege)

01	LV	Straßenbauarbeiten		
01	Los	Grundh. Ern. Wirtschaftswegeabschn. (BH95-4) Burgsteinfurter Damm		
01.1	Titel	Wegebau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag:

Je Arbeitstag ist mindestens ein Formblatt zu verwenden. Wöchentlich sind die jeweiligen Formblätter im Original an den AG zu übergeben.

1 St EP..... GP

Summe Titel 01. 1

Wegebau , Netto:

Summe Los 01

Grundh. Ern. Wirtschaftswegeabschn. (BH95-4) Burgsteinfurter Damm... ..

zzgl. MwSt. (19,0 %):

Gesamtsumme, Brutto:

02 Los Erneuerung Wirtschaftsweg (B81-82) Brügger Damm

02.01 Titel Wegebau

02.01.1 Baustelle einrichten

Geräte, Werkzeuge und sonstige Betriebsmittel, die zur vertragsgemäßen Ausführung der Bauleistungen erforderlich sind, auf die Baustelle bringen, bereitstellen und soweit der Geräteeinsatz nicht gesondert vergütet wird - betriebsfertig aufstellen einschl. der dafür notwendigen Arbeiten. Die erforderlichen festen Anlagen herstellen. Baubüros, Unterkünfte, Werkstätten, Lager-schuppen und dgl., soweit erforderlich, antransportieren, aufbauen und einrichten. Strom-, Wasser-, Fern-sprechanschluss sowie Entsorgungseinrichtungen und dgl. für die Baustelle, soweit erforderlich, herstellen. Bei Bedarf Lagerplätze, sonstige Platzbefestigungen und Wege im Baustellenbereich anlegen. Oberbodenarbeiten einschl. Beseitigen von Aufwuchs für die Baustelleneinrichtung, soweit erforderlich, ausführen. Flächen beschaffen, sofern die vom AG zur Verfügung gestellten nicht ausreichen. Kosten für Vorhalten, Unterhalten und Betreiben der Geräte, Anlagen und Einrichtungen einschl. Mieten, Pacht, Gebühren und dgl. werden nicht mit dieser Pauschale, sondern mit den Einheitspreisen der betreffenden Teilleistungen vergütet. Soweit nicht für bestimmte Leistungen für das Einrichten der Bau-

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

2026-Erneuerung von Wirtschaftswegen 2026 (2026-Wiwege)

01	LV	Straßenbauarbeiten		
02	Los	Erneuerung Wirtschaftsweg (B81-82) Brügger Damm		
02.01	Titel	Wegebau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag:

stelle gesonderte Positionen im Leistungsverzeichnis enthalten sind, gilt die Pauschale für alle Leistungen sämtlicher Abschnitte des Leistungsverzeichnisses.
Zufahrt zur Baustelle vorhanden.

1 psch

GP

02.01.2

Baustelle räumen

Baustelle von allen Geräten, Anlagen, Einrichtungen und dgl. räumen. Benutzte Flächen und Wege entsprechend dem ursprünglichen Zustand herrichten. Soweit nicht für bestimmte Leistungen für das Räumen der Baustelle gesonderte Positionen im Leistungsverzeichnis enthalten sind, gilt die Pauschale für alle Leistungen sämtlicher Abschnitte des Leistungsverzeichnisses.

1 psch

GP

02.01.3

Verkehrssicherung/ Führung

Einrichtung zur Verkehrssicherung und Verkehrsregelung sowie Umleitungsbeschilderung nach StVO bei Bauarbeiten, auf Straßen unter Aufrechterhaltung des Verkehrs (Anliegerverkehrs) aufbauen, ständig unterhalten und betreiben, während des Bauverlaufs umsetzen und nach Beendigung der Bauarbeiten wieder abbauen. Leistung einschließlich Verkehrsrechtlicher Anordnung.
Sicherung mit elektrischen Warnleuchten. Ausführung nach vom AN vorgelegten und vom zuständigen Straßenverkehrsamt zu genehmigenden Verkehrszeichenplan. Die Arbeiten sind in engem Kontakt mit den zuständigen Straßenträgern durchzuführen. Verkehrszeichen, -einrichtungen und -geräte werden vom AN gestellt und vorgehalten.
Länge der Baustelle ca. 400 m .
Der Weg beginnt an der L 567 und endet auf einen Gemeindeweg.
Die Bauarbeiten können zum größtenteil unter Vollsperrung aus geführt werden.
Möchte der AN für einen für ihn besseren Bauablauf eine elektrisch betriebene Lichtsignalanlage aufstellen, hat er dies in Abstimmung mit dem zuständigen

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Gemeinde Wettringen Bauamt, 48493 Wettringen

Leistungsverzeichnis

2026-Erneuerung von Wirtschaftswegen 2026 (2026-Wiwege)

01	LV	Straßenbauarbeiten			
02	Los	Erneuerung Wirtschaftsweg (B81-82) Brügger Damm			
02.01	Titel	Wegebau			
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)	
				Übertrag:	
	Straßenverkehrsamt zu veranlassen Die daraus resultierenden Mehr-, bzw. Minderkosten sind mit in dieser Position zu berücksichtigen.				
		1 psch		GP	
02.01.4	Erschwernis durch Einbauten				
	Erschwernis durch Einbauten. Beim 'Rückbau des gesamten vorhandenen Straßenoberbaues, für sämtliche Erdarbeiten sowie für die Arbeiten zur Erstellung des neuen Straßenoberbaues '				
	Einbauten = Hydranten und Schieberkappen in Asphalt.				
		1 St	EP.....	GP	
02.01.5	Einbauteile in Asphaltbefestigung anpassen				
	Einbauteile in Asphaltbefestigung freilegen und an die neue Höhe anpassen. Freigelegten Bereich verfüllen und verdichten. Aufbruchmaterial der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Einbauteil in Fahrbahn.Einbauteil 'Hydranten und Schieberkappen ' Höher setzen über 10 bis 20 cm. Verfüllung = Beton, obere 4 cm Asphaltbeton.				
		1 St	EP.....	GP	
02.01.6	Bankette fräsen				
	Bankette 0,75 m breit fräsen. Fräsgut seitlich lagern				
		1.300 m	EP.....	GP	

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

2026-Erneuerung von Wirtschaftswegen 2026 (2026-Wiwege)

01	LV	Straßenbauarbeiten			
02	Los	Erneuerung Wirtschaftsweg (B81-82) Brügger Damm			
02.01	Titel	Wegebau			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:					
02.01.7	Asphalttragsch. aus AC 22 T N herst				
Asphalttragschicht aus Asphalttragschichtmischgut AC 22 T N herstellen. Anlieferung des Asphaltmischguts in thermoisierten Transportbehältern.In Verkehrsflächen 'für Ländliche Weg, einschl. Zufahrten und Einmündungen Anteil ca. 10 % teilweise in Handeinbau 50 %, Böschung 2zu1 herstellen mit beheizten Kantenschuh '					
Einbaudicke = im Mittel 6 cm.					
Bindemittel = 70/100.					
			300 t	EP.....	GP
02.01.8	Asphaltdeckschicht aus AC 8 D N herstellen				
Asphaltdeckschicht aus Asphaltbeton für Asphaltdeckschichten AC 8 D N herstellen. Anlieferung des Asphaltmischguts in thermoisierten Transportbehältern.In Verkehrsflächen 'für Ländliche Wege, einschl. Zufahrten und Einmündungen Anteil ca. 10 % teilweise in Handeinbau 50 % Böschung 2zu1 herstellen mit beheizten Kantenschuh '					
Einbaudicke = 3 cm.					
Bindemittel = 70/100.					
			2.200 m²	EP.....	GP
02.01.9	Naht in Asphalttschicht herstellen				
Naht in Asphalttschicht herstellen.					
Naht in Asphaltdeckschicht.Naht 'als Anschlüsse an vorh. Fahrbahn als Quernähte und Längsnaht Linksabbieger					
Tagesnähte sind Nebenleistung '					
Herstellung der Nahtflanke durch Kantenandrückrolle.					
Heiß aufzubringendes Polymermodifiziertes Bitumen auf die Nahtflanke volldeckend auftragen oder anspritzen, Menge 50 g/m je cm Schichtdicke.					
Dicke der Schicht über 2,5 bis 4,5 cm.					
			25 m	EP.....	GP
Übertrag:					

Leistungsverzeichnis

2026-Erneuerung von Wirtschaftswegen 2026 (2026-Wiwege)

01	LV	Straßenbauarbeiten		
02	Los	Erneuerung Wirtschaftsweg (B81-82) Brügger Damm		
02.01	Titel	Wegebau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
02.01.10	Unterlage reinigen			
	Unterlage reinigen. Anfallendes Kehrgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Unterlage = Asphaltbefestigung. Selbstaufnehmende Kehrmaschine. Letzter Arbeitsgang mit Wasserhochdruckreinigungsgeräten mit rotierenden Düsen und Absaugeinrichtung.			
		4.400 m²	EP.....	GP
02.01.11	Bitumenemulsion aufsprühen			
	Bitumenemulsion zur Herstellung des Schichtenverbundes aufsprühen. Auf Verkehrsflächen für ländliche Wege. Unterlage = Asphaltbefestigung, frisch. Mit Rampenspritzgerät. Bindemittel = C40B5-S. Bindemittelmenge = 300 g/m ² . Vor Einbau Asphaltdeckschicht.			
		4.400 m²	EP.....	GP
02.01.12	Asphalt fräsen			
	Asphalt fräsen und Fräsgut im Bankettbereich einbauen. Anschlusskante geradlinig auf Frästiefe herstellen. Der Schnittlinienabstand darf maximal 15 mm betragen. Asphaltdeckschicht. Frästiefe über 2,5 bis 4,5 cm. Fläche = Zwickel und Streifen sowie am Bauanfang und -ende Breite der Fläche über 100 bis 200 cm.			
		120 m²	EP.....	GP
02.01.13	Bankettmaterial (Sandstein) einbauen und verdichten			
	Bankettmaterial aus Sandstein in der Körnung 0/32 mm liefern und in unterschiedliche Stärke nach Anweisung des AG zur Auffüllung der Bankette ordnungsgemäß einbauen und verdichten			
		200 t	EP.....	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

2026-Erneuerung von Wirtschaftswegen 2026 (2026-Wiwege)

01	LV	Straßenbauarbeiten
02	Los	Erneuerung Wirtschaftsweg (B81-82) Brügger Damm
02.01	Titel	Wegebau

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag:

02.01.14 Verrechnungssatz für Arbeitskraft BFA (V)

Stundenlohnarbeiten durch Arbeitskräfte auf Anordnung des AG ausführen.
 Der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen, insbesondere den tatsächlichen Lohn einschl. vermögenswirksamer Leistungen mit den Zuschlägen für Gemeinkosten (Sozialkassenbeiträge, Winterbauumlage und dgl.) sowie Lohn- und Gehaltsnebenkosten und Zuschläge fuer Überstunden.
 Zuschläge für Nacht-, Sonntags- und Feiertagsarbeit werden nach tariflichen Festlegungen gesondert vergütet.
 Baufacharbeiter (Berufsgruppe V).

5 h EP..... GP

02.01.15 Verrechnungssatz für Baugerät Mobilbagger

Stundenlohnarbeiten durch Baugeräte auf Anordnung des AG ausführen.
 Der Verrechnungssatz für das jeweilige Gerät umfasst sämtliche Aufwendungen fuer den Einsatz, insbesondere Gerätevorhalte- und Betriebsstoffkosten sowie sämtliche Zuschläge einschließlich der Kosten für das Bedienungspersonal.
 Der Verrechnungssatz gilt für das zum Zeitpunkt des Abrufes einsatzbereit auf der Baustelle befindliche Baugerät.
 Vergütet werden die angefangenen Stunden zwischen Einsatzbeginn und -ende, jedoch ohne Reparatur- und Wartungszeiten
 Mobilbagger.

3 h EP..... GP

02.01.16 Verrechnungssatz für Baugerät Radlader

Stundenlohnarbeiten durch Baugeräte auf Anordnung des AG ausführen.
 Der Verrechnungssatz für das jeweilige Geraet umfasst sämtliche Aufwendungen für den Einsatz, insbesondere Geraetevorhalte- und Betriebsstoffkosten sowie sämtliche Zuschläge einschließlich der Kosten für das Bedienungspersonal.
 Der Verrechnungssatz gilt für das zum Zeitpunkt des Abrufes einsatzbereit auf der Baustelle befindliche Baugerät.

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Gemeinde Wettringen Bauamt, 48493 Wettringen

Leistungsverzeichnis

2026-Erneuerung von Wirtschaftswegen 2026 (2026-Wiwege)

01	LV	Straßenbauarbeiten		
02	Los	Erneuerung Wirtschaftsweg (B81-82) Brügger Damm		
02.01	Titel	Wegebau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Vergütet werden die angefangenen Stunden zwischen Einsatzbeginn und -ende, jedoch ohne Reparatur- und Wartungszeiten Radlader.			
		3 h	EP.....	GP
02.01.17	Verrechnungssatz für Baugerät Flächenrüttler			
	Stundenlohnarbeiten durch Baugeräte auf Anordnung des AG ausführen.			
	Der Verrechnungssatz für das jeweilige Gerät umfasst sämtliche Aufwendungen für den Einsatz, insbesondere Gerätevorhalte- und Betriebsstoffkosten sowie sämtliche Zuschläge einschließlich der Kosten für das Bedienungspersonal.			
	Der Verrechnungssatz gilt für das zum Zeitpunkt des Abrufes einsatzbereit auf der Baustelle befindliche Baugerät.			
	Vergütet werden die angefangenen Stunden zwischen Einsatzbeginn und -ende, jedoch ohne Reparatur- und Wartungszeiten Flaechenruettler.			
		3 h	EP.....	GP
Summe Titel 02.01				
		Wegebau , Netto:		.....
Summe Los 02				
	Erneuerung Wirtschaftsweg (B81-82) Brügger Damm, Netto:			.....
	zzgl. MwSt. (19,0 %):			.....
	Gesamtsumme, Brutto:			.....

Gemeinde Wetringen Bauamt, 48493 Wetringen

LV-Zusammenfassung

2026-Erneuerung von Wirtschaftswegen 2026 (2026-Wiwege)

01	LV	Straßenbauarbeiten		
Nr.	Bezeichnung		Seite	Gesamt in EUR
01	Los	Grundh. Ern. Wirtschaftswegeabschn. (BH95-4) Burgst...	16	.....
01. 1	Titel	Wegebau	16	.....
02	Los	Erneuerung Wirtschaftsweg (B81-82) Brügger Damm	33	.....
02.01	Titel	Wegebau	33	.....

Summe LV 01 Straßenbauarbeiten

		Angebotssumme, Netto:	EUR	.....
Stempel		zzgl. MwSt. (19,0 %):	EUR	.....
..... Anbieter - Unterschrift		<u>Angebotssumme, Brutto:</u>	EUR	<u>.....</u>